



Japanisches Haus in der Stadt Ino (Provinz Tosa)

Japanese House in the town of Ino (Province Tosa)

FRIEDRICH SCHOMBER, FRANKFURT AM MAIN
 ETWAS ÜBER DIE HERSTELLUNG DER
 HANDGEMACHTEN JAPANPAPIERE
 HOW JAPANESE HAND-MADE PAPERS
 ARE MANUFACTURED

ALS ich vor sechszehn Jahren zum ersten Male nach Japan kam, interessierte ich mich sehr für die Herstellung der in Europa mit dem Namen Japan bezeichneten schönen, seideglänzenden und zähen Papiere. Ich war dann erstaunt über die primitive Art der Herstellung der echten Japanpapiere und über die Einfachheit der Einrichtungen und Werkzeuge, der sich der japanische Papiermacher bedient.

Bei meiner zweiten Ausreise nach dem fernen Osten, Ende 1928 erwartete ich, daß die außerordentlich schnell erfolgte Europäisierung Japans auch an der Papierfabrikation nicht Halt gemacht habe. Heute hat natürlich auch das Land der aufgehenden Sonne seine Papierfabriken, die mit europäischen Maschinen arbeitend, den Bedarf des Landes an Zeitungspapier usw. befriedigen, jedoch ist der Japaner bei der Herstellung der uns bekannten Japanpapiere der alten Überlieferung

WHEN I arrived in Japan for the first time, sixteen years ago, I took a great interest in the manufacture of the beautiful paper with rough or silky surface known as Japanese hand-made paper. I was astonished at the primitive methods of manufacture employed for the genuine Japanese paper and the simplicity of the apparatus and tools used by the Japanese paper-makers.

When I re-visited the far East towards the close of 1928 I expected to find that the exceedingly rapid occidentalizing of Japan would not have been without its effect upon the paper manufacture. To-day the land of the rising sun naturally has its paper factories which work with European machines and supply the country with paper for newspapers and so on; but in the matter of the genuine Japanese hand-made paper, the Japanese has remained faithful to his ancient traditions. I should like